

X-Motion

Charakteristik

X-Motion ist ein holzfreies Naturpapier mit einer veredelten Oberfläche und in den beiden Nuancen White (hochweiss) und Bright (superweiss) erhältlich. Die Oberflächenveredelung bewirkt eine Bildwiedergabe, die im Offsetdruck normalerweise nur mit gestrichenen Qualitäten erreicht werden kann. Die makroporöse Oberfläche ist sehr rau und gibt dem Papier zusammen mit seinem 1.1-fachen Volumen die einzigartige Haptik.

Druckvorstufe

Um den Farbraum und die Qualität der Bildwiedergabe voll auszunutzen, soll X-Motion im Standard «Coated» verarbeitet werden. Dabei muss darauf geachtet werden, dass die maximale Flächendeckung von 280 Prozent nicht überschritten wird. Für X-Motion steht Ihnen ein ICC-Druckprofil zur Verfügung, das die RGB-Bilddaten für dieses Papier optimal umwandelt. Die maximale Flächendeckung von 280 Prozent ist im ICC-Profil berücksichtigt.

Für die optimale Bildwiedergabe empfehlen wir den Einsatz von 70er bis 100er AM-Raster. Beim Einsatz von FM- oder Hybridraster ist auf die analoge Grösse der bildwiedergebenden Elemente zu achten. Bei vollflächigen schwarzen Sujets empfehlen wir – für eine intensive und homogene Wiedergabe – folgende Farbwerte: K 100 %, C 40 % (60 %), M 40 % (60%), Y 40 %.

Offset-Druck

X-Motion wird im Standard «Coated» bedruckt. Die raue Oberfläche benötigt mehr Pressung als die Grundeinstellung der Druckmaschine vorgibt.

Die makroporöse Oberfläche von X-Motion verursacht ein sensibles Scheuer- und Karbonierverhalten. Deshalb empfehlen wir den Einsatz von oxidativ trocknenden Farben und einen Schutzlack. Als Schutz für beanspruchende Weiterverarbeitungen hat sich unser Dispersionslack «Touch Matt» bewährt. Er bietet maximalen Schutz mit minimaler Veränderung der Papieroberfläche und Haptik. Dieser Lack hat auch den Vorteil, dass man die Druckbogen relativ schnell umschlagen und rasch in den Wiederdruck gehen kann. Wir weisen aber darauf hin, dass die Trocknungszeit der Farbe durch den Einsatz von Lacken nicht verkürzt wird. Für beanspruchende Weiterverarbeitungen ist eine Trocknungszeit von mindestens 24 Stunden einzuplanen. Die Scheuer- und Karbonierproblematik wird auch durch die Wahl der Puderqualität beeinflusst. Mit «Flowstar Typ E Ideal» wurden in der Praxis optimale Ergebnisse erzielt.

Digitaldruck

X-Motion eignet sich hervorragend für Digitaldruckanwendungen. Auf der HP-Indigo kann ohne Primer gearbeitet werden (1- oder 2-farbige Aufträge vorgängig testen). Das Drucken mit Trockentoner und auf Ink-Jet Systemen ist problemlos möglich. Für X-Motion gibt es jedoch keine generelle HP-Indigo-, Ink-Jet- und Laser-Garantie.

Weiterverarbeitung

X-Motion eignet sich in der Weiterverarbeitung bestens für alle gängigen Verarbeitungstechniken wie Schneiden, Falzen, Heften, Klebebinden, Rillen, Prägen etc. Bei Laminagen wird ein vorgängiger Test empfohlen, weil die makroporöse Oberfläche in Kombination mit einer sensiblen Folie Lufteinschlüsse verursachen kann.